

WIE WIR VERTRAUEN AUFBAUEN

- Die meisten Projekte und Organisationen arbeiten unter rotarischer Beteiligung.
- Wir kennen die Kontakt- und Vertrauenspersonen vor Ort persönlich.
- Wir kontrollieren die Umsetzung der Projekte und den Einsatz unserer Spenden.
- Wir präsentieren und dokumentieren den Verlauf und die Ergebnisse unserer Einsätze regelmässig und transparent im RMCH Newsletter.



Eine Ärztin, ein Arzt und eine HR Managerin feiern ihren Abschluss, Mai 2025. uecd.ch

WIE UNS UNSERE GLOBALE VERNETZUNG STÄRKT

RMCH Schweiz-Liechtenstein ist Teil eines internationalen Netzwerks mit Mitgliedern in vielen Ländern und arbeitet eng mit Rotary Clubs, Distrikten, Ministerien und internationalen Partnern zusammen.

- Internationale RMCH-Website: rotarymch.org
- RMCH Schweiz-Liechtenstein: rotary-rmch.ch
- RMCH Deutschland: rotary-rmch.de

WELCHE MITGLIEDSCHAFT UND UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN WIR BIETEN

Sie können RMCH als **Einzelspender:in, Partnerclub oder Mitglied** unterstützen – auch Personen ohne Rotary-Mitgliedschaft sind willkommen, sich zu beteiligen.

Beispiele für Engagement:

- Spenden – projektbezogen oder allgemein
- Mitgliedschaft in RMCH:
 - Clubs:* als Partnerclub, unbeschränkt, 3 oder 5 Jahre mit jährlich CHF 500.– Beitrag
 - Einzelmittglieder:* unbeschränkt CHF 50.– Mitgliedschaftsbeitrag pro Jahr
- Fachliche Expertise und freiwillige Mitarbeit
- Unterstützung bei Projekt- und Finanzierungsanträgen Global Grant oder District Grant

WARUM IHRE SPENDE ZÄHLT

- Ihre Unterstützung ermöglicht:
- medizinische Versorgung im gynäkologischen Bereich
 - Ausbildung von Mädchen und Frauen
 - nachhaltige Projekte statt kurzfristiger Hilfe

♥ **Jede Spende wirkt direkt: effizient, nachhaltig und überprüfbar**



Scannen Sie den QR-Code direkt in Ihrem E-Banking.

Herzlichen Dank!

SPENDENKONTAKT

Stiftung der Rotary Distrikte Schweiz-Liechtenstein, Zone 16B, c/o Hehlen Treuhand AG, Hauptstrasse 8, Postfach 929, 4153 Reinach 1

IBAN CHF: CH96 0023 3233 2150 8101 D
Kontonummer: 0233-215081.01D
Clearing / SWIFT: 0233 / UBSWCHZH80A
Vermerk: RMCH Schweiz-Liechtenstein, spezielles Projekt

IHR DIREKTKONTAKT

Ich stehe Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung und freue mich auf Ihr Interesse:

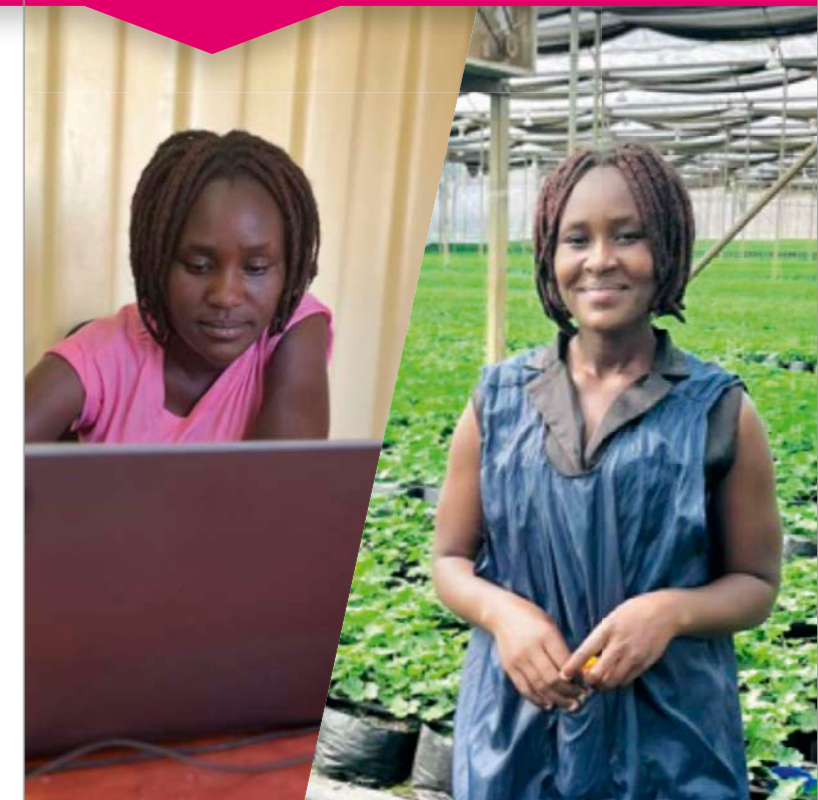
Bilder Titelseite: *Beatrice Kembabazi: Bachelor degree of Science in Agricultural Engineering, Februar 2026, Makerere University beim Studium und bei der Arbeit. uecd.ch*



Rotary Action Group for Reproductive, Maternal and Child Health

«WE HAVE A DREAM ...»

FÜR BEATRICE KEMBABAZI, AGRONOMIN, UGANDA



Rotary Action Group for Reproductive, Maternal and Child Health



RMCH

ROTARY ACTION GROUP FOR REPRODUCTIVE,
MATERNAL AND CHILD HEALTH

GESUNDE MÜTTER. GESUNDE KINDER.
GESUNDE ZUKUNFT.

WER WIR SIND

RMCH ist eine internationale Rotary Action Group, die sich weltweit für **reproduktive Gesundheit sowie die Gesundheit von Müttern und Kindern** einsetzt, aber auch für die Förderung von Mädchen und Frauen und deren Selbstbestimmung. **Seit 1995** unterstützt RMCH nachhaltige Projekte, die diesen Zielen dienen. RMCH Schweiz-Liechtenstein wurde 2017 gegründet.

Bild oben: Näherinnen, auch mit Kind, an der Berufsschule Nas Mode in Burkina Faso. nasmode.com

WARUM RMCH WICHTIG IST

- Jeden Tag sterben weltweit **über 700 Frauen** an vermeidbaren Komplikationen während Schwangerschaft und Geburt.
- Die meisten (jungen) Frauen haben zu wenig Zugang zu Verhütungsmitteln, es kommt zu vielen ungewollten Schwangerschaften.
- Mädchen und Frauen sind fremdbestimmt in Bezug auf Heirat und Kinder. Zudem sind sie Gewalt und Zwangsheiraten ausgesetzt.
- Millionen von Mädchen sind bei der Ausbildung, insbesondere auf der Sekundärstufe, immer noch stark benachteiligt.
- Finanzielle Abhängigkeiten schränken die Selbstbestimmung und damit die Handlungsfreiheit von Frauen ein.
- Die Gesundheitssysteme in Afrika sind ungenügend, medizinischer Fortschritt ist zu langsam. Es braucht Unterstützung.

UNSERE ZIELE

- Wir fördern eine Welt, in der Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder Zugang zu hochwertiger reproduktiver und gesundheitlicher Versorgung haben.
- Wir fördern die **Selbstbestimmung von Frauen** durch Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und bezahlter Arbeit.
- Wir orientieren uns an den UN-Nachhaltigkeitszielen, insbesondere SDG 3, SDG 4 & SDG 5, Gesundheit, Bildung und Gleichstellung der Geschlechter.
- Wir setzen uns ein für gesunde Familien, die zu stabileren Gemeinschaften führen und Armut und Gewalt verringern.



WAS RMCH SCHWEIZ- LIECHTENSTEIN KONKRET TUT

Wir unterstützen **Rotary-Projekte und Organisationen weltweit** in den Fokusbereichen Gesundheit von Mutter und Kind, Elementarbildung und Wirtschafts- und Gemeindeentwicklung. Hier einige Beispiele:

- Finanzielle Unterstützung der Fachausbildung eines Gynäkologen am Bwindi Community Hospital in Uganda.
- Stipendien für drei junge Studierende aus einfachen, ländlichen Verhältnissen in Uganda über die Organisation UECD.
- Finanzielle Unterstützung von Teenagermüttern, die von einem Hilfsprojekt in Kamerun betreut werden und deren schulische und berufliche Reintegration gefördert wird.



Operieren und ausbilden am Bwindi Community Hospital in Uganda, Prof. Dr. med. V. Geissbühler



Links: Teenagermütter in Kamerun werden beraten und in ihrer Ausbildung unterstützt. tekombo-foundation.org

Mitte: Mütter bauen Bienenstöcke bei Kampala/Uganda, um als Imkerinnen arbeiten zu können. njuba.org

Unten: Kindergartenhaus bei Kampala/Uganda. njuba.org



- Aufbau und Renovation von Mädcheninternaten in Marokko mit dem RC Casa Nord und RC Genève International mit dem zentralen Thema: Kurse für Mädchen zur selbstständigen Planung ihrer beruflichen und sozialen Integration im Land.
- Beitrag an das skalierbare Grossprojekt «Together for Healthy Families in Nigeria», durchgeführt von RMCH International.
- Beitrag an die Berufsschule für junge Frauen Nas Mode in Burkina Faso, wo junge Frauen Kinderbetreuung und gezielte Schulung für die Gestaltung ihres Lebens, z. B. Eröffnung eines Ateliers mit einem Mikrokredit, erhalten.
- Unterstützung einer geplanten Berufsschule in Uganda.
- Global Grant zur Abgabe von Menstruationstassen an Mädchen und junge Frauen in Sambia, damit sie nicht in der Schule fehlen.
- Bau eines Kindergartenhauses und Erstellen von Bienenstöcken für die Erwerbsmöglichkeit von Müttern.
- Unterstützung von Gymnasiastinnen aus einfachen Verhältnissen in Kenia.